

PRESSE-EINLADUNG

Die AWO präsentiert:
KLEINE KONFLIKTE
Fotografien von Urs Kessler (19 Jahre)



TOTE: Südsudan
DAVON ZIVILISTEN: Unbekannt
FLÜCHTLINGE: ca. 2 Millionen
KINDERSOLDATEN: Ja
WAS WIR DAVON MITKRIEGEN: Einen schwankenden Benzinpreis

Der Künstler Urs Kessler (19, AWO-Jugendgruppe „think forward – create future“) hat sich seine eigenen Gedanken gemacht über aktuelle Konflikte und Kriege auf der Welt, zu denen den meisten nur ein „Schulterzucken“ einfallen wird. Krieg wo? Getötete Zivilisten? Kindersoldaten? Um was geht es eigentlich bei den Auseinandersetzungen?

Was bekommen wir WIRKLICH in unserem Alltag davon mit?

All diese Fragen bringt Urs Kessler durch seine Fotografien zum Ausdruck. Oben ist eine davon abgebildet.

Mit der Unterstützung der AWO Stiftung Gelsenkirchen wurden die Bilder nun für eine Ausstellung vorbereitet. Die eröffnet mit einer Vernissage am **Freitag, 08. Mai** (das Datum „70 Jahre Kriegsende“ ist bewusst gewählt) um **18.00 Uhr im AWO-Begegnungszentrum, Grenzstraße 47 in 45881 Gelsenkirchen.**

Ziel der Ausstellung ist, das Thema „Krieg und seinen Einfluss auf unseren Alltag“ gesellschaftspolitisch in den Vordergrund zu stellen, zum Nachdenken und zu Diskussionen anzuregen.

**Wir laden Sie herzlich ein zu einem
Vorgespräch am Mittwoch, 06. Mai 2015, 10.30 Uhr
im AWO-Begegnungszentrum, Grenzstraße 47, 45881 Gelsenkirchen.
Die Bilder hängen und der Künstler Urs Kessler wird gerne Ihre Fragen
beantworten.**

Die Ausstellung kann übrigens von weiterführenden Schulen zur Vorbereitung oder Begleitung in verschiedenen Unterrichtsfächern genutzt werden. Schulklassen oder andere Gruppen werden nach Anmeldung von Urs Kessler selbst durch die Ausstellung geführt. Mit einem Quiz zur Ausstellung können sich die jungen Besucher der Thematik nähern. Materialien (Quizfragen, Broschüren etc.) stellt die AWO Gelsenkirchen / Bottrop zur Verfügung.